

Auch die Luftbefeuchtung kann jetzt beim BBW Waiblingen gut erklärt werden

## Qualitäts-Ausbildung mit qualitativ guter Luft



*Die Finestfog-Anlage dient beim Berufsbildungswerk Waiblingen auch als Anschauungsobjekt zur Erklärung und Bestimmung des Raumklimas.*

Dank des Zusammenspiels von betrieblicher Ausbildung, schulischem Unterricht und einer Menge Sozialpädagogik erhalten Jugendliche mit multiplen Behinderungen beim Berufsbildungswerk Waiblingen, kurz BBW, eine fundierte und umfassende Ausbildung.

Angesichts der knappen Mittel, die von der Bundesagentur für Arbeit zur Verfügung gestellt werden, ist das nicht immer einfach, wissen Werkstattleiter Christoph Wohlfahrt und Ausbilder Thomas Bertsch. Beide sind in der Ausbildungsdruckerei des BBW tätig. Die Aufträge, die hier produziert werden, dienen letztlich der Ausbildung – wengleich man auch als Hausdruckerei für den BBW fungiert und als Mitbewerber am freien Markt auftritt.



*Eine optimale Luftfeuchtigkeit von 50 Prozent wird beim BBW erreicht.*



*16 Hochdruckdüsen unter der Decke befeuchten den 750 m<sup>2</sup> großen Saal mit bis zu 52 l Wasser pro Stunde.*



*In der Druckerei des Berufsbildungswerks Waiblingen werden 15 Jugendliche zu Medientechnologen Druck und zu Druckfachwerkern ausgebildet. Ebensoviele Medientechnologen Druckverarbeitung und Druckverarbeiter-Fachwerker erhalten in der angegliederten Buchbinderei ihre Ausbildung.*

### Schritt zur Standardisierung

Neben drei GTO- und einer MO-Druckmaschine von Heidelberg investierte das BBW Waiblingen 2006 in eine neue Printmaster Vierfarben PM-74-4-P des gleichen Herstellers. Zur Standardisierung der Printmaster konnte man auf das bereits vorhandene Equipment zurückgreifen. Durch die fehlende Luftbefeuchtungsanlage kam es allerdings immer wieder zu Problemen mit dem Verzug und den statischen Aufladungen des Papiers – hatte man doch in den Wintermonaten häufig nur 27 Prozent Luftfeuchtigkeit gemessen.

Das erfolgreiche und beim BBW Waiblingen entwickelte Hamet-Testverfahren zur Erfassung und Förderung elementarer Kompetenzen für berufliche Bildung und Arbeit gab schließlich den ent-

# DIE ABKÜRZUNG IN DIE ZUKUNFT: DIE NEUE GENERATION DRUCKMASCHINEN



Die Herausforderungen des Marktes verändern sich kontinuierlich. Die Lösung: maßgeschneiderte Produktivität mit Speedmaster SX, der neuen Generation Druckmaschinen von Heidelberg. Sie verbindet perfekt die innovative Technologie der Speedmaster XL-Modelle mit der erfolgreichen Plattform der Speedmaster SM-Baureihe. So sind Sie für die Zukunft gerüstet! Mehr unter: [www.heidelberg.com](http://www.heidelberg.com)

**HEIDELBERG**



**V.r.: Stefan Holzbauer vom Finestfog-Vertrieb, Werkstattleiter Christoph Wohlfahrt und Ausbilder Thomas Bertsch kooperierten sehr gut miteinander.**

scheidenden Anstoß zur Investition in eine ebensolche Luftbefeuchtungsanlage. Denn die beim BBW gedruckten Arbeitsbogen

### Druck + Form, Stand 6602

für die Testaufgaben liefen Gefahr, bei der Auswertung mittels Klarsichtfolien nicht genau zu passen – bis zu einem Millimeter Papierverzug war einfach zu viel.

### Optimale Lösung

Der Klimaspezialist Finestfog aus Ottobrunn bot mit einer Umkehr-osmose-Anlage, einer UV-Entkeimung und einem Hochdruck-

düsen-System die Möglichkeit, den 750 m<sup>2</sup> großen Drucksaal mit der optimal passenden Luftbefeuchtung zu versorgen. Die hygienische Unbedenklichkeit der Anlage ist durch das Prüfzertifikat »Optimierte Luftbefeuchtung« von der BG ETEM bestätigt. Christoph Wohlfahrt und Thomas Bertsch lobten gegenüber Stefan Holzbauer vom Finestfog-Vertrieb die schnelle sowie einwandfreie Montage. Beide sind froh, nun über ein lehrreiches Anschauungsobjekt zu verfügen.

**BBW Waiblingen Druckerei**

**Tel. 0 71 51 / 50 04-260**

**Finestfog**

**Tel. 0 89 / 6 73 59 15-0**



**Die Auszubildenden in der Druckerei des BBW Waiblingen erhalten durch die Hochdruck-Luftbefeuchtungsanlage von Finestfog ein optimales Raumklima, das auch dem allgemeinen Wohlbefinden zuträglich ist.**

## Finestfog auf der D+F

Unter dem Motto »gesunde Luft mit Brief und Siegel« präsentiert sich auch in diesem Jahr Finestfog wieder auf der Druck+Form in Sinsheim. Wer sich beispielsweise über Hochdruck-Luftbefeuchter sowie Umkehr-osmoseanlagen für die Luftbefeuchtung und die Feuchtwasserversorgung der Druckmaschinen informieren will, ist am Messestand 6620 in Halle 6 genau richtig. Immerhin ist das Team von Finestfog bereits seit fast zwanzig Jahren erfolgreich im Bereich Luftbefeuchtung und Wasseraufbereitung tätig. In dieser Zeit hat sich das Unternehmen zu einem der führenden Hersteller der entsprechenden Anlagen entwickelt. Bis heute sind die Luftbefeuchtungs- und Wasseraufbereitungsanlagen des bayerischen Herstellers in über 300 Druckereien in Deutschland im Einsatz. Stolz ist man bei Finestfog zudem darauf, dass das Unternehmen im vergangenen Jahr das Prüfsiegel »Optimierte Luftbefeuchtung« von der BG ETEM erhalten hat. Diese Auszeichnung bestätigt offiziell, dass die Finestfog-Systeme alle Anforderungen des DGUV-Tests erfüllen. So erhalten Anwender in jedem Fall hygienisch einwandfreie Produkte – mit Brief und Siegel.



## Die neue Rapida 105. Mit Rapida 106-Technik inside.

Robust, schnell, vielseitig – genau was Sie für Ihren Markt brauchen. Mit vielen Features, die sonst nur High-End-Maschinen haben, hat die vollkommen neu aufgebaute KBA Rapida 105 die höchste Evolutionsstufe in ihrer Klasse. Sie basiert auf der Plattform des Rüstzeitweltmeisters Rapida 106 und glänzt mit noch reaktionsschnelleren Farbwerken, Venturi-Bogenführung, Highline AirTronic-Auslage und weiteren Automatisierungsbausteinen.

Mehr Infos zur neuen Rapida 105 unter dem nebenstehenden QR-Code oder gern auf Anfrage.

